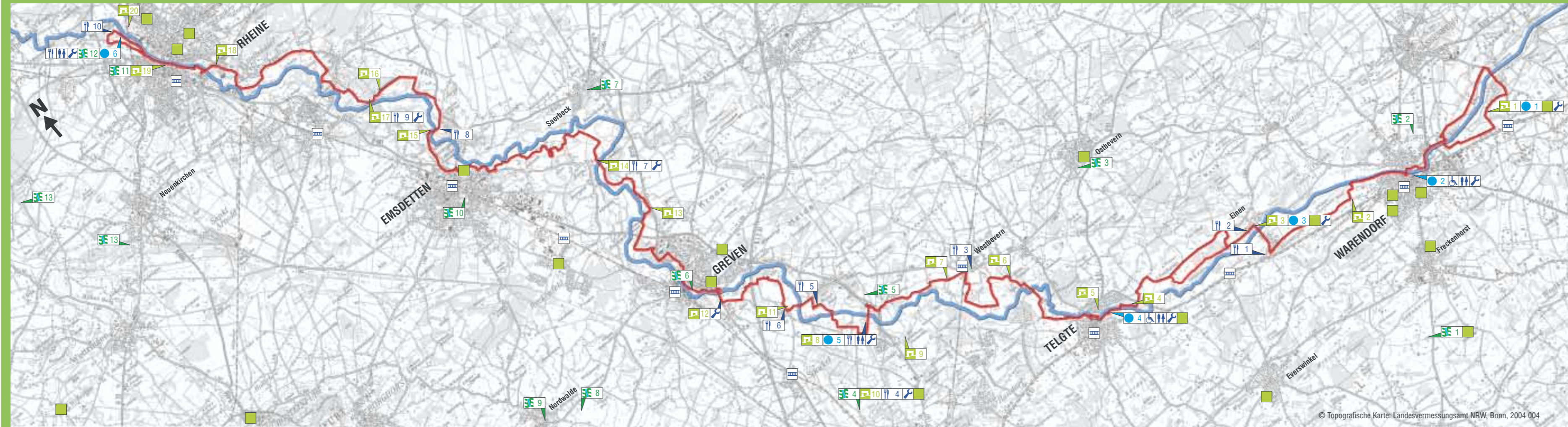


EMSZEIT Geschichten von Menschen

gestern und heute Das geschriebene Wort überbrückt die Zeiten. Rezitatoren lassen am 1. Mai entlang des EmsAuenWeges Texte mit Bezug zum jeweiligen Ort, zum Wasser oder zum Thema Kulturlandschaft wieder lebendig werden. Sie erkennen diese Botschafterinnen und Botschafter der Literatur an ihren blauen Overalls; gönnen Sie sich einen Augenblick der besinnlichen, poetischen Rückschau. Haben Sie sowohl ein Auge für die Ems als auch ein Ohr für die Dichtung und genießen Sie so einen Moment der Besinnung.

heute und morgen Entlang des EmsAuenWeges wird am 1. Mai über archäologische Mitmachstationen und Literatur nicht nur in die Vergangenheit, sondern auch in die Zukunft geblickt. In drei Emszeitkapseln können Sie Gegenstände für Archäologen zukünftiger Generationen archivieren. Sie sind eingeladen, Dinge, die Ihnen besonders geeignet erscheinen, Ihre persönliche Lebensgeschichte oder unsere heutige Ära zu repräsentieren, über diesen Weg in die Zukunft zu transportieren.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge **in Rheine und Warendorf von 10.30 – 12 Uhr, in Telgte von 13 – 13.30 und am KÜ von 14.30 – 16 Uhr.** Nutzen Sie die einmalige Chance, einen Gegenstand ihrer Wahl auf die Reise in die Zukunft zu schicken.



- Archäologie im Experiment – Mitmachaktionen am 1. Mai**
- Grünes Klassenzimmer beim Wasserwerk Vohren, Stele 1:** Vorläufer von Schreibmaschinen und Laptop – Fertigung von Wachstafeln, Griffeln und Papier, 12 – 16 Uhr.
 - Kottruper Seen, Stele 11:** Steinreich: Feuersteinwerkzeug herstellen und Sperschleudern ausprobieren, 11 – 16 Uhr. Fundreich: am Landschaftsregal wird die Dokumentation und Restaurierung von Funden gezeigt.
 - Einen, Grünes Klassenzimmer, Stele 14:** Spiegeln, Spiegeln an der Wand ... – Schmuckherstellung im Mittelalter, 11 – 16 Uhr.
 - Telgte, Emspark, Stele 17:** Heidnische Prozessionen am Wallfahrtsort – Aufbau eines bronzezeitlichen Grabhügel mit urzeitlichen Techniken, 11 – 16 Uhr.
 - Telgte/Kanueinstieg, Stele 20:** Holz statt Fiberglas: Einbäume auf der Ems, 11 – 16 Uhr.
 - Haus Langen, Stele 24:** Ist das Glück euch hold ... – Herstellung von Spielgeräten, Spiele des Altertums, 12 – 16 Uhr.
 - Westbevern – Vadrup, Stele 27:** Light my fire: Feuermachen und Schmiedekunst, 12 – 16 Uhr.
 - Kanalüberführung bei Münster, Stele 32:** Badewanne Münsters – Führung zur Geschichte der Kanalüberführung, 12 und 14 Uhr.
 - Wallburg Haskenau:** Schöner Wohnen für die ambitionierte Ritterschaft – Führung über die Wallburg Haskenau. Treff am Südeingang der Haskenau um 13 + 15 Uhr.
 - Rieselfelder, Gaststätte Heidekrug:** Auf den Spuren des Abwassers – geführte Radtour zur Geschichte der Rieselfelder, 14 Uhr. Treff auf dem Parkplatz – die Führung endet an der Kanalüberführung Münster; Anmeldung unter 02 51/16 17 60.
 - Gimble, Stele 37:** Warum furzet und rülpsset ihr nicht ... – Löffelschnitzen und mittelalterliches Essen, 12 – 16 Uhr.
 - Greven, Burg Schöneflieth, Stele 40:** Geheimnisse um die Burg Schöneflieth, 11 – 16 Uhr.
 - Greven, Sachsenhof, Stele 47:** Flinke Finger und rauchende Meiler: Textilproduktion und Holzkohlenherstellung, 12 – 16 Uhr.
 - Hembergen, Stele 49:** Liebestrank und Zauberwort – Volksglaube im Mittelalter, 12 – 16 Uhr.
 - Emsdetten, Reinermanns Steg, Stele 57:** Heiße Öfen: Mehl mahlen und Brotbacken von der Steinzeit bis zum Mittelalter, 12 – 16 Uhr.
 - Rieselfelder, Schothock, Stele 75:** Schwere Steine – starke Muskeln: Bau eines Großsteingrabes, 11 – 16 Uhr.
 - Elter Dünen, Stele 61:** Sonne, Sand und Düne – Führung zur Geschichte und Naturgeschichte der Elter Dünen, Treff bei Stele 61, 14 Uhr.
 - Elte, Bockholter Fähre, Stele 62:** Jeder Schuß ein Treffer – selbst einen Versuch riskieren beim mittelalterlichen Langbogenschießen. Fährmann, hol über! – Fahren und Flößen auf der Ems. Jew. 12 – 16 Uhr. Ab 9 Uhr Bau des Floßes.
 - Rheine – Gellendorf, Stele 69:** Arbeiterglück – Wissenswertes zur Arbeitersiedlung, Führung, Treff bei Stele 69, 14 Uhr.
 - Rheine – Falkenhof, Stele 72:** Über dunklen Kanälen: Führung durch die Geheimnisse des Falkenhofs, Treff am Haupteingang Falkenhof um 13 + 15 Uhr.
 - Rheine – Schothock, Stele 75:** Schwere Steine – starke Muskeln: Bau eines Großsteingrabes, 11 – 16 Uhr.

- Legende:**
- Ems
 - EmsAuenWeg
 - REGIONALE 2004-Projekt
 - 100 Grüne Klassenzimmer®
 - Veranstaltungsort
 - Mitmachaktion Archäologie im Experiment
 - Gastronomie
 - Bahnhof am EmsAuenWeg
 - WC
 - WC
 - Radstation

- Gastronomie:**
- Hotel Birkeneck, Birkenweg 2, 48231 Warendorf-Müssingen
 - Westfälischer Hof, Bartholomäusstr. 29, 48231 Warendorf-Einen
 - Piesers Gasthaus seit 1589, Greven Str. 125, 48291 Telgte-Westbevern-Vadtrup
 - Heidekrug in den Rieselfeldern, Coermühle 100, 48157 Münster
 - Landhaus Oeding, Guntruper Berge 38, 48268 Greven
 - Altes Wirtshaus Kaltefleiter, Alter Fährweg 6, 48268 Greven
 - Altes Gasthaus Lanvers, Dorfstr.11, 48282 Emsdetten
 - Waldhotel Schipp-Hummert, Veltrup 17, 48282 Emsdetten
 - Gasthaus Bockholter Emsfähre, Zur Bockholter Emsfähre 111, 48432 Rheine
 - Café Restaurant Kloster Bentlage, Bentlager Weg 130, 48432 Rheine

- Veranstaltungsorte:**
- Tag der offenen Tür im Wasserwerk Vohren
 - Auftaktveranstaltung in Warendorf, Marktplatz
 - Brückenfest, Dorfgemeinschaft Einen
 - Französischer Tag in Telgte, Napoleons-Hügel
 - Abschlussfest am KÜ, Münster-Gelmer
 - Auftaktveranstaltung in Rheine, Salinenpark

Hinweise

Kulturhistorischer Radwanderführer Herausgeber: Landschaftsverband Westfalen-Lippe. Das Buch zum EmsAuenWeg. Ab 1. Mai im Buchhandel und in den Verkehrsvereinen zum Preis von € 12,80 erhältlich.

Mitnahme von Fahrrädern im Zug In Zusammenarbeit mit dem ZVM können wir Ihnen am 1. Mai erweiterte Kapazitäten zur Fahrradmitnahme in Regionalzügen auf der Strecke Münster – Rheine) und Münster – Warendorf – Bielefeld zur Verfügung stellen. Bitte informieren Sie unbedingt vorher die Radfahrer-Hotline der Deutsche Bahn AG unter 0 18 05 - 15 14 15*. Bei Fahrten mit der NordWestBahn (RB 67, Münster – Warendorf – Bielefeld) besteht die Möglichkeit der kostenlosen Reservierung der Fahrradmitnahme unter 0 18 05 - 60 01 61*. (*12 cent/Minute).

BahnBike-Planer Quer durchs Münsterland mit Bahn & Bike: Mit dem neuen BahnBikePlaner des Zweckverbandes SPNV Münsterland bleiben Sie auch während der Fahrradtour beweglich. Insgesamt 11 Routen laden Sie zu Fahrten mit Zug und Fahrrad durch das Münsterland ein. Informationen unter www.zvm.info

ADFC Entlang der gesamten Strecke des EmsAuenWeges richtet der ADFC – an den in der Karte gekennzeichneten Standorten – Reparaturstationen ein, an denen kleinere Radpannen mit professioneller Hilfe behoben werden können. Weitere Informationen zu Aktionen des ADFC rund um den EmsAuenWeg bekommen Sie unter 02 51 - 39 39 99.

Barrierefreiheit Die Veranstaltungen in Warendorf und Telgte sowie die dazwischen liegende Radstrecke sind weitestgehend barrierefrei. Bei den Veranstaltungen in Warendorf, Rheine, Telgte, und KÜ stehen Gebärdensprachdolmetscher zur Verfügung. Mit Fragen wenden Sie sich bitte an die beratende Firma Holtz & Faust aus Münster unter 02 51 - 39 99 73 06, e-mail: info@holtz-und-faust.de



EmsAuenWeg
Eröffnung am 1. Mai 2004



Zum Projekt

Die Ems, der fünftgrößte Strom Deutschlands, prägt die REGIONALE 2004 „links und rechts der Ems“.

Der EmsAuenWeg, eines der bedeutendsten Projekte und das Rückgrat der REGIONALE 2004, verbindet die Region nicht nur geografisch, sondern eröffnet den Menschen an der Ems zusätzliche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Der Weg ist ausgewiesen durch seine einheitlichen Ausstattungselemente. Wegbegleitende Stelen, Bänke, Informationsblöcke und Aussichtstürme inszenieren den neuen Blick auf die Ems und helfen den Radfahrern, Wanderern und Touristen sich zu informieren und Interessantes zu entdecken.

Der EmsAuenWeg ist darüber hinaus auch ein Bindeglied für Menschen und Institutionen. Viele Partner haben dieses großartige Vorhaben über Jahre unterstützt und waren an der Realisierung des 108 km langen Weges beteiligt: ehrenamtliche Naturschützer, das Staatliche Umweltamt, die Kommunen und Landschaftsbehörden, der Oberbürgermeister der Stadt Münster, Dr. Berthold Tillmann, der Landschaftsverband Westfalen-Lippe und die Landräte der Kreise Steinfurt, Thomas Kubendorff, und Warendorf, Dr. Wolfgang Kirsch.

Auftaktveranstaltung in Warendorf



Am 1. Mai 2004 ist es so weit: Die REGIONALE 2004 lädt Sie herzlich ein zur Eröffnung des EmsAuenWeges auf den Marktplatz in Warendorf. Vor der einzigartigen Kulisse der stuckverzierten Fassaden und imposanten Giebel erfolgt um 11 Uhr die offizielle Eröffnung des EmsAuenWeges mit der Präsentation des neuen kulturhistorischen Radwanderführers (herausgegeben vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe).

Schon um 10.30 Uhr startet ein buntes Rahmenprogramm mit dem Vokalensemble „Drops“, Gerd dem Gaukler, einem Tourismus-Markt, Einradfahrern und mehr. Darüber hinaus sind Sie eingeladen, Dinge, die ihre persönliche (Lebens-)Geschichte charakterisieren, in einer Emszeitkapsel archivieren zu lassen. Anschließend geht es mit dem Rad oder zu Fuß auf den EmsAuenWeg zu den Kottrup Seen und das wunderschöne Golddorf Einen. Dort können Sie sich beim Brückenfest mit kühlen Getränken und einem Imbiß stärken.

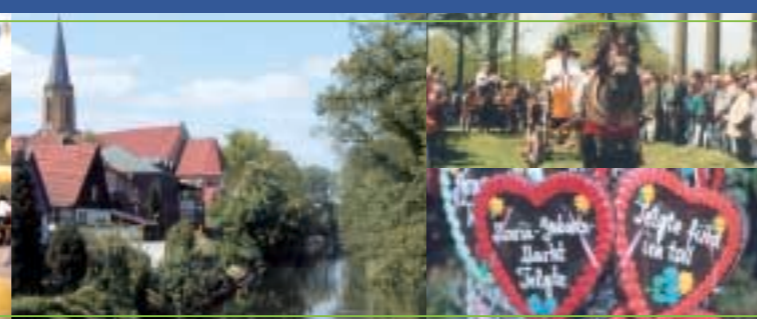
Auftaktveranstaltung in Rheine



Mit einem fröhlichen und bunten Programm für die ganze Familie wird um 11 Uhr gleichzeitig mit dem EmsAuenWeg der Salinenpark in Rheine eröffnet und auch hier erwartet die Emszeitkapsel Ihre persönlichen Gegenstände für die Zeitreise. Ganz in der Tradition des Maifeiertages lädt Rheine dazu ein, ein Picknick zu veranstalten. Grillstationen stehen zu freier Verfügung.

Ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm bietet vor allem den Kindern viel Abwechslung: Kleinere Kinder sind in der Kinderstadt gut aufgehoben. Im Bauwagen von Peter Lustig aus der ZDF-Kinderserie „Löwenzahn“ kann nach Herzenslust experimentiert werden. In einer Kinder-Quiz-Show werden die Salzkönigin und der Salzkönig gekrönt, bunte Drachen lassen Bonbons vom Himmel regnen und im ganzen Park sorgen Gaukler, Musik und Tanz für jede Menge Spaß und Unterhaltung. Am Abend bilden der Start eines Fesselballons und ein Konzert der Band „Boppin B“ den Abschluß eines ereignisreichen Tages.

Französischer Tag in Telgte



In Telgte steht der Napoleonshügel im Mittelpunkt. An dieser historischen Stelle in den EmsAuen, nahe der ersten Fußgängerbrücke, wird die Geschichte des Ortes neu belebt. Die Nachbildung eines französischen Heerlagers aus der Zeit der napoleonischen Kriege weist hin auf das damalige Vorhaben eines Brückenschlages über die Ems.

Das bunte Familienfest wird um 11 Uhr eröffnet und bietet Ihnen den ganzen Tag ein abwechslungsreiches Programm mit französischem Essen, Live-Musik in einem Museumszelt, archäologischem Mitmachprogramm und weiteren Attraktionen. Gegen 13 Uhr macht die Emszeitkapsel aus Warendorf auf ihrem Weg zum KÜ am Napoleonshügel Zwischenstation. Nutzen Sie die Gelegenheit, Gegenstände Ihrer Wahl auf die Zeitreise in die Zukunft zu schicken.

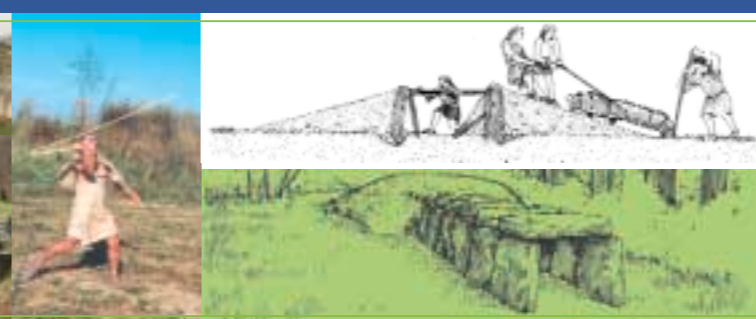
Abschlußfest am KÜ, Münster-Gelmer



Gelegen an der Schnittstelle der Kreise Warendorf, Steinfurt und der Stadt Münster bildet die alte – unter Denkmalschutz stehende – Kanalüberführung (KÜ) einen eindrucksvollen und idyllischen Rahmen für den Ausklang dieses Eröffnungstages. Sie haben hier den ganzen Tag über die Möglichkeit, zu rasten und sich zu stärken, Wissenswertes über die Geschichte der KÜ zu erfahren, und falls notwendig mit professioneller Unterstützung eine Radpanne zu beheben oder einfach nur den Ort zu genießen.

Ab 14 Uhr wird die Emszeitkapsel der Stadt Münster mit Ihren persönlichen Mitbringseln gefüllt und schließlich um 16 Uhr mit den zwei anderen Emszeitkapseln aus Warendorf und Rheine versiegelt und vergraben. So geht der REGIONALE-Gedanke auf die Reise und zukünftigen Generationen entgegen. Anschließend findet dieser erlebnisreiche Tag seinen gemütlichen Ausklang in der freien Natur mit Live-Musik und Biergartenatmosphäre.

Archäologie im Experiment



Der Mensch kam an die Ems und in die Aue, weil er Trinkwasser und Nahrung brauchte. Die Geschichtsforschung hat eine enge Wechselbeziehung zwischen Fluß und Mensch nachgewiesen. Archäologische Funde ermöglichen einen Blick auf die Frühzeit. Nicht immer verraten sie allerdings ihren Verwendungszweck und ihre Herstellungsweise. Daher braucht der Archäologe das Experiment, um Vermutungen zu überprüfen.

Am 1. Mai haben Sie unter Anleitung von Fachleuten Gelegenheit, in anschaulichen und spannenden Experimenten selbst in die Vergangenheit einzutauchen. Entlang des EmsAuenWeges erwarten Sie 20 Experimentierstationen, deren Betreuer Sie in ihren roten Overalls leicht ausmachen können. Finden Sie des Rätsels Lösung, wie aus rundlichen Feuersteinen messerscharfe Klingen und Spitzen werden und lüften Sie das Geheimnis des Feuermachens ohne Streichhölzer und Feuerzeug. Das archäologische Mitmach-Programm wird durch das Westfälische Museum für Archäologie betreut.

Mauern zitterten und Dächer brachen, wenn im Mittelalter Bliden ihre tonnenschweren Geschosse über Strecken von 500 m schleuderten. Erleben Sie mit, wie gegenüber der Burg Schöneflieth in Greven der Nachbau einer solchen Belagerungsmaschine in Stellung gebracht wird.

Versetzen Sie sich an den Kottrup Seen bei Warendorf in steinzeitliche Jäger, die mit ihren Speeren so große Tiere wie Mammuts jagten.

Schon in der Bronzezeit fanden in Telgte Prozessionen statt, wie Wissenschaftler durch den Fund eines Grabhügels mit Pfostenallee herausfanden. Helfen Sie mit, den imposanten Hügel mit 20 m Durchmesser wieder zu errichten und die Pfosten für die 90 m lange Prozessionsallee zu setzen – und das alles natürlich mit bronzezeitlichen Methoden und Werkzeugen.

Informationen: www.emsauenweg.info

Impressum



Herausgeber:
REGIONALE 2004 GmbH
Emstor 5 • 48291 Telgte




mit Unterstützung des
Ministerium für
Städtebau und Wohnen,
Kultur und Sport
des Landes
Nordrhein-Westfalen

Redaktion:
Jörn Ackermann Christoph Bensch
Susanne Treutlein Christian Kiel

Gestaltung: Ina Bauckhoit, Münster
Titel: Holger Matthies, Hamburg
Druck: Medienhaus Ortmeier, Saerbeck

Informationen und Fragen:

Hotline: 0 18 05 - 93 2004 (0,12 Euro/min.)
e-mail: s.treutlein@regionale2004.de
Internet: www.regionale2004.de

Medienpartner:


Kooperationspartner:
Kreis Steinfurt, Kreis Warendorf, Städte Münster, Warendorf, Telgte, Greven, Rheine, Emsdetten, Sassenberg, Gemeinde Saerbeck

Landschaftsverband
Westfalen-Lippe www.lwl.org

Sommer am EmsAuenWeg

Am Samstag, dem 21. August feiert die REGIONALE 2004 mit Sommerfesten den Radwanderweg an der Ems zwischen Rheine und Warendorf. In Rheine bietet der Salinenpark ein umfangreiches Programm für Groß und Klein; in Telgte lockt ein musikalischer Spaziergang an den Fluß und zu „Wege übers Blau“ lädt die Stadt Emsdetten ein. Am Sonntag, dem 22. August schließlich erfahren Sie zum Thema Wasser Interessantes und Wissenswertes im Wasserwerk Vohren, Warendorf. Programm ab Mitte Juli.

Die Galerie Münsterland e.V., Emsdetten, das Museum Abtei Liesborn und das Kunstkloster Gravenhorst zeigen mit dem Projekt „Zu Gast“ das Schaffen zweier Künstlervereinigungen. Unter dem Titel „Synthesis“ produzieren dann im Kunsthaus Kloster Gravenhorst, Hörstel, 15 ausgewählte KünstlerInnen aus beiden Vereinigungen Arbeiten. Mit diesem Kooperationsprojekt treten zwei Künstlerorganisationen des Münsterlandes kreisgrenzenüberschreitend in einen Dialog.

„Zu Gast“, 25.04. – 29.5.2004
Museum Abtei Liesborn, Abteiring 8, 59329 Wadersloh,
Telefon 0 25 23 - 9 82 40, www.wadersloh.de
„Zu Gast“, 09.05. – 20.06.2004
Galerie Münsterland, Friedrichstr. 3, 48282 Emsdetten,
Telefon 0 25 72 - 8 90 07, www.galerie-muensterland.de
„Synthesis“, 04.09. – 03.10.2004
Kunsthau Kloster Gravenhorst, Klosterstr. 10, 48477 Hörstel,
Tel: 0 54 59 - 80 26 72, www.kreis-steynfurt.de

